



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3414 16001

Agrarwirtschaft

C III 1 - hj 1/16 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-20 17

06.09.2016

Viehbestände in Baden-Württemberg im Mai 2016

– Ergebnisse der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände sowie der Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) für die Rinderbestände zum 3. Mai 2016 –

Das vorliegende Ergebnis zu den Beständen an Schweinen wurde im Rahmen der bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände zum Stichtag 3. Mai 2016 gewonnen. Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975). Im vorliegenden Bericht wird für die Schweinebestände das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe präsentiert. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 50 oder mehr Schweinen oder mit 10 oder mehr Zuchtsauen einbezogen.

Für die Ermittlung der Rinderbestände wurde das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) ausgewertet. In dem HIT-System, das seit 2008 für statistische Zwecke genutzt wird, sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge, Abgänge, Verendungen und Schlachtungen der Tiere werden tagesaktuell gemeldet. Einzelne Kategorien wie die Milchkühe werden nicht direkt aus dem Register entnommen, sondern werden durch eine Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbestand, Produktionsrichtung) abgeleitet. Die Zahlenwerte zu den Milchkühen und den sonstigen Kühen wurden durch „/“ gesperrt, weil die Aussagekraft wegen fehlender oder nicht aktualisierter Produktionsrichtung in HIT nicht gegeben ist; () Aussagekraft eingeschränkt.

Zeichenerklärung:

- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- X = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Anmerkung: Die Ergebnisse der repräsentativen Erhebungen über die Schweinebestände sind auf volle Hundert gerundet. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch unabhängiges Runden der Zahlen, die Berechnung der Veränderungsrate erfolgte mit den ungerundeten Zahlen.

1. Schweinebestände und -halter in Baden-Württemberg am 3. Mai 2015 und 3. Mai 2016

Schweinebestand Schweinehalter	Erhebung vom		Veränderung Mai 2016 gegenüber Mai 2015
	3. Mai 2015	3. Mai 2016	
	Anzahl in 1 000		%
Schweine insgesamt	1 912,8	1 796,5	- 6,1
davon			
Ferkel	700,9	667,5	- 4,8
Jungschweine	324,2	296,4	- 8,6
Mastschweine zusammen	710,1	668,6	- 5,8
davon			
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	354,6	336,2	- 5,2
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	297,4	282,9	- 4,9
110 kg und mehr Lebendgewicht	58,1	49,5	- 14,9
Zuchtschweine zusammen	177,6	164,0	- 7,6
davon			
Zuchteber	2,1	(1,9)	(- 9,2)
Zuchtsauen (50 und mehr kg)	175,5	162,1	- 7,6
davon			
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	18,7	17,5	- 6,1
Andere trächtige Sauen	107,0	97,7	- 8,7
Jungsauen noch nicht trächtig	16,4	16,4	- 0,2
Andere nicht trächtige Sauen	33,4	30,5	- 8,6
Schweinehalter¹⁾ insgesamt	2,6	2,4	- 6,7
darunter			
Zuchtsauenhalter	1,3	1,1	- 12,0

1) Nur Schweinehalter mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 anderen Schweinen.

2. Rinderbestände und -haltungen in Baden-Württemberg zum 3. Mai 2015 und 3. Mai 2016
Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT)

Rinderbestand / Rinderhaltungen	Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) zum		Veränderung Mai 2016 gegenüber Mai 2015
	3. Mai 2015	3. Mai 2016	
	Anzahl		%
Rinder insgesamt	1 007 473	992 726	- 1,5
Kälber und Jungrinder (bis einschl. 1 Jahr) zusammen	288 651	279 091	- 3,3
davon			
Kälber bis 8 Monate	195 181	191 510	- 1,9
Jungrinder (älter als 8 Monate bis 1 Jahr) zusammen	93 470	87 581	- 6,3
davon			
männlich	33 128	29 845	- 9,9
weiblich	60 342	57 736	- 4,3
Rinder (mehr als 1 bis unter 2 Jahre alt) zusammen	239 241	236 869	- 1,0
davon			
männlich	70 932	69 149	- 2,5
weiblich (nicht abgekalbt)	168 309	167 720	- 0,3
davon			
zum Schlachten ¹⁾	15 875	17 105	+ 7,7
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	152 434	150 615	- 1,2
Rinder (2 Jahre und älter) zusammen	69 446	69 269	- 0,3
davon			
männlich	7 635	7 797	+ 2,1
weiblich (nicht abgekalbt)	61 811	61 472	- 0,5
davon			
zum Schlachten ¹⁾	2 782	3 104	+ 11,6
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	59 029	58 368	- 1,1
Kühe zusammen	410 135	407 497	- 0,6
Milchkühe ²⁾	(341 248)	/	X
sonstige Kühe ²⁾	(68 887)	/	X
Rinderhaltungen	17 310	16 768	- 3,1
darunter Milchkuhhaltungen ²⁾	(8 469)	/	X

1) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum. – 2) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. Die Zahlenwerte zu den Milchkühen und den sonstigen Kühen wurden durch "/" gesperrt, weil die Aussagekraft wegen fehlender oder nicht aktualisierter Produktionsrichtung in HIT nicht gegeben ist; () Aussagekraft eingeschränkt.